

Ds Dorf im Tessin

Autor(en): **Sartori, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **8 (1945-1946)**

Heft 10-12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-181075>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ds Dorf im Tessin

Heid-ar scho vom Tessin g'hera zälle, dar walsch Kantun, an dar Sudsitu da Alpu?

Wessud-ar, i zwyflu gar net dra, das im Tessin as titschas Dorf hät? Ds Dorf das fer seba odar achthundart Jahr ist titsch pleba un noch eistar's ist?

Vo Likarasch (Locarno) mit dar elektrisch Bahn chum-mu z 'Tschäbi a' (Cevio) ds Höitort vom Meital (Maggiatal).

Mid-um Auto, in-ara Stun ist mu im hebscha Gurin.

Dar offiziell Nama ist Bosco-Gurin.

D'Ewohnar sen Gurynar, schi heissan er Dorf bloss Gurin.

Vor zacha Jahr hew-war noch khein fahrbare Wag g'ha, düa hän schi alls miassi ura traga. Was das will saga, fer viar un fyf Stunda drysg viarzg kilo ufum Reck, das varstendad-ar ir net. Abar das ist strangs, un iaschi di altu Wybar wessun's wohl.

Met Schnee un Gugs, mit Raga un Sunnu sen sch' bis Tschäbi (Cevio) g'ganga, ga d'Asswar gee.

Was fer as Laba, armu Lit!

As tüat nech sichar wundru wahar ds Gurin stammt. I will nech's im Churzum varzälla.

Ir syd g'schickt in Schüal, ir wessud das in iaschum Schwiz- arlan' ow dar Kantun Wallis hät, as grossas Lan in Barga un in Gletscher e'g'schlossas. Ir wessud das im Wallis net vill fruchtbars Lan' hät. As hät z'vil Lit g'ha un an Teil hen miassi awag ga. Schi sen ubar Barga g'ganga e Walschlan', as grossas, as warms un as fruchtbars Lan'. Di Walschu Hera dy dä g'regiert hen, hein schi gara g'ha, schi hen schen g'warchut. An Teil Walschar vo Goms sen in Pumat chu un vo da hia in Gurin, un hein ds Dorf gründat.

Sumi sen wytarsch g'ganga, in Grisun un noch wytar awag.

Gurynar hein er Sprach, er Brüicha, er Dorf gara, schi wällan das blyba was'sch sen. Schi sen gut Patriota, gut Tessinar, abar schi wällan titsch blyba. Alli abar chunn racht walsch.

Hans Sartori.

Institut Jomini - Payerne

Real- und Handelsschule Gegr. 1867

Bewährte Ausbildung in der französischen Sprache. Englisch und Italienisch. Vorbereitung zum Eintritt in jegliche Berufslehre: Handwerk, Handel, Bank, Industrie, techn. Berufe, Verwaltung, Bewegliche Klassen. Verlangt gratis den reichillustr. Prospekt.